

VII.

Steinsagen.

65.

Das Steindenkmal bei Gustow.

Bei dem Kirchdorfe Gustow ist außerhalb der Kirchhofsmauer ein Steindenkmal aufgerichtet, dessen Inschrift zeigt, daß an dieser Stelle der ehemalige Gustower Kirchherr Thomas Nürnberg im Jahre 1510 erschlagen worden ist. Die Thäter sollen betrunkene, aus Stralsund zurückkehrende Bauernknechte gewesen sein, unter welchen der Pastor hat Frieden stiften wollen.

Grünbke: Darstellungen II 294.

66.

Die sieben bunten Mäuse.

Vor langer, langer Zeit wohnte in Buddemin ein Bauer, der hatte eine schöne und fromme Frau, die fleißig betete und alle Sonntage und Festtage zur Kirche ging, auch den Armen, die vor ihre Thüre kamen, gern gab. Diese Frau hatte sieben Kinder, lauter kleine Dirnen, von